

C2.3 Saure Zähne

Der weiße Zahnschmelz auf unseren Zähnen ist die härteste Substanz im ganzen Körper. Aber: Bei Säuren ist auch der Zahnschmelz beinahe machtlos. Säuren sind für die Bildung von Zahnkaries verantwortlich. Karies breitet sich am Zahn von außen nach innen aus. Dann kann es sehr wehtun. Der Zahnarzt muss das beschädigte Zahnmaterial mit einem Bohrer entfernen und beispielsweise durch Kunststoff ersetzen.

Säuren gelangen durch Speisen und Getränke in unseren Mund. Oder durch Bakterien, die in unserem Mund leben und den Zucker aus unserer Nahrung in Säure umwandeln.

Übung: Lies den Text aufmerksam durch. Kreuze dann an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind oder ob dazu nichts im Text steht.

Tipp: Eventuell musst du den Text mehrfach lesen, um alle Aussagen zu finden.

	Diese Aussage ist richtig	Diese Aussage ist falsch	Diese Aussage wird nicht erwähnt
1. Der weiße Zahnschmelz ist die härteste Substanz im ganzen Körper.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Eine Säure kann den Zahnschmelz nicht beschädigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Im Zahn breitet sich Karies von innen nach außen aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Karies an den Milchzähnen muss der Zahnarzt nicht behandeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Auch der Zucker in der Nahrung kann Karies verursachen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Beim Zähneputzen entferne ich die Säuren aus meinem Mund.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>